



GOLFVERBAND LIECHTENSTEIN – Medienmitteilung Nr. 4/20

## Isabel Laulhé sensationell Vierte in Österreich

**Die 15-jährige liechtensteinische Nationalspielerin Isabel Laulhé landete bei den Internationalen Österreichischen Amateurmeisterschaften in Linz St. Florian auf dem hervorragenden vierten Platz. Die Österreicherin Emma Spitz holte souverän den Titel und wies dabei u.a. die Nummer eins der Damen Amateur-Weltrangliste Pauline Roussain-Bouchard in die Schranken. Bei den Herren triumphierte der Schweizer Mauro Gilardi, der sich mit einem sensationellen Wochenende von zwei 64-er Runden am Ende um einen Schlag durchsetzen konnte.**

*Vaduz, 03. August 2020* – Die Internationalen Österreichischen Amateur-Meisterschaften durften sich in diesem Jahr einer wahren Weltklassebesetzung erfreuen, so war unter anderem die Nummer eins der Damen Amateur-Weltrangliste, Pauline Roussain-Bouchard, am Start. Die Französin, die an der University of South Carolina studiert, gab auch von Beginn an gleich das Tempo vor und hielt zur Halbzeit der insgesamt vier zu spielenden Runden im Golfclub Linz-St. Florian die Führung inne. Die österreichische Lokalmatadorin Emma Spitz, ebenfalls erfolgreich im US-Collegegolf an der UCLA engagiert, blies am Wochenende jedoch zum Generalangriff und konnte sich am Ende mit unglaublichen fünf Schlägen Vorsprung und dem Gesamtscore von 17-unter-Par (66, 70, 68, 67) durchsetzen.

Die deutsche Anna-Maria Diederichs spielte am Finaltag mit 6 unter Par die beste Runde der Damen und sicherte sich so noch mit einem Schlag Vorsprung auf Pauline Roussain-Bouchard die Silbermedaille. Während die drei etablierten Collegegolferinnen (auch Diederichs hat ein Golfstipendium an der Rutgers University bei New York City) eine Klasse für sich waren, holte sich Isabel Laulhé vom Golfverband Liechtenstein sensationell gemeinsam mit der Österreicherin Janika Rüttimann den geteilten vierten Platz. Die 15-jährige Liechtensteinerin kletterte nach einer Auftaktrunde von 73 (+1) mit Runden von 70, 71 und 70 Schlägen das Leaderboard stetig empor und konnte mit dem Gesamtscore von 4-unter-Par erneut ihr Talent unter Beweis stellen und damit auch die gesamte Schweizer Damen-Nationalmannschaft hinter sich lassen. Eigentlich hätte Isabel letzte Woche an der European Team Shield Championship in Bulgarien teilnehmen sollen, coronabedingt hat sich der Golfverband Liechtenstein aber dazu entschieden, den Team-Event nicht zu beschicken. Isabel Laulhé meldete sich daher erst sehr kurzfristig für die Meisterschaften in Österreich an – eine wahrlich gute Entscheidung, wie sich nun herausstellte.

Bei dem ebenfalls international stark besetzten Turnier der Herren ging es nicht minder spannend zur Sache. Eigentlich sah schon alles nach einem österreichischen Heimsieg durch Christoph Bleier aus, der als Führender nach dem Moving Day mit fünf Birdies sensationell in die Finalrunde startete. Doch ein Doublebogey auf Loch 8 warf den Lokalmatador, der für den Golfclub Linz St. Florian spielt, ein wenig aus der Bahn. Drei Bogeys (zwei davon auf Loch 17 und 18) kosteten ihn nicht nur den Sieg, am Ende musste



er sich schlaggleich mit Landsmann Maximilian Steinlechner sogar mit Platz drei (16-unter-Par) zufrieden geben. Während Platz 2 an den Franzosen Julien-Alexandre Sale (17-unter-Par) ging, krönte sich der Schweizer Mauro Gilardi mit dem Gesamtscore von 18-unter-Par (70, 72, 64, 64) zum Sieger der internationalen österreichischen Meisterschaft. Der Bündner aus Chur war am Wochenende das Mass aller Dinge. Mit zwei sensationellen 64er Runden (jeweils 8-unter-Par) holte sich der 20-jährige vom Golfclub Domat Ems dann auch völlig verdient den Titel.

Ein Wort noch zu den weiteren Einsätzen von Isabel Laulhé: Gemeinsam mit Bruder Ignacio und Florian Schäpper nimmt die Nationalspielerin des Golfverband Liechtenstein von 27.-29. August 2020 an dem European Young Masters in Mladá Boleslav, Tschechische Republik, teil. Der Event wird auch gerne als Europameisterschaft der U16 für Teams bezeichnet, dazu gibt es aber auch eine individuelle Wertung. Dies ist somit auch das erste Mal, dass der GVL ein Jugendteam an einen internationalen Event entsendet.

Darüber hinaus wird Isabel Laulhé auch am Ladies Open vom 3.-6 September 2020 im Golfclub Gams-Werdenberg teilnehmen. Und das 15-jährige Supertalent wird natürlich auch am Liechtenstein Open vom 11. -13 September in Bad Ragaz, Rankweil und Weissensberg zu sehen sein.